



Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St.A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

Strasse / Nr. Hellweg 89			
Stadtbezirk VII	Stadtteil Freisenbruch (45)	Gemarkung Freisenbruch	
Lfd.-Nr. 571	Eintr.-Datum 09.08.1990 <i>Hellweg</i>	Flur 2	Flurstück 6
Art des Denkmals Baudenkmal		Kurzbeschreibung Fachwerkhaus	
Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals 1815 lt. Angabe der Bewohnerin; 2-geschossiges, weitgehend verschiefertes und verbrettertes Fachwerkhaus, eine Giebelseite Backstein mit verbrettertem Giebeldreieck, daran schließt sich an der rückwärtigen Traufseite ein neuzeitlicher massiver Anbau an; traufseitiger Eingang mit erneuertem Türblatt und seitlichem Fenster, neuzeitlicher wintergartenähnlicher Vorbau.			
Hist. Ausstattungsstücke			

Foto



Das (Die) umseitig genannte(n) Objekt(e) ist (sind) ein

- Baudenkmal(e) i. S. des § 2(1 u. 2) DSchG,
- Bodendenkmal(e) i. S. des § 2(1 u. 5) DSchG, da es (sie) bedeutend ist (sind) für
- die Geschichte des Menschen
- Städte und Siedlungen
- die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse

Die Erhaltung und Nutzung des(r) Baudenkmal(e) / Bodendenkmal(e) liegt aus

- künstlerischen
- wissenschaftlichen
- volkskundlichen
- städtebaulichen

Gründen im öffentlichen Interesse

Planungs- und Baurecht

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen, Zeichnungen, Fotos, Karten u. a.

Lageplan u. a. Darstellungen Maßstab 1:1000

